

Germany-Osnabrück: Construction-site supervision services

OJ S 192/2013 03/10/2013

Contract notice**Services****Directive 2004/18/EC****Section I: Contracting authority**

I.1. Name and addresses

Official name: Niedersächsische Landesbehörde für Straßenbau und Verkehr,

Geschäftsbereich Osnabrück

National registration number: 034500

Postal address: Mercatorstraße 11

Town: Osnabrück

Postal code: 49080

Country: Germany

Contact person: Niedersächsische Landesbehörde für Straßenbau und Verkehr,

Geschäftsbereich Osnabrück

For the attention of: Herrn Kramer

E-mail: poststelle@nlstbv-os.niedersachsen.de

Telephone: +49 541503700

Fax: +49 541503779

Internet address(es):General address of the contracting authority: <http://www.strassenbau.niedersachsen.de>**Additional information can be obtained from:**

the abovementioned address

Specifications and additional documents (including documents for competitive dialogue and a dynamic purchasing system) can be obtained from:

the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted: the abovementioned address**I.2. Type of the contracting authority**

Regional or local authority

I.3. Main activity

Other: Straßenbau

I.4. Contract award on behalf of other contracting authorities

The contracting authority is purchasing on behalf of other contracting authorities: no

Section II: Object of the contract

II.1. Description**II.1.1. Title attributed to the contract by the contracting authority**

A 33 Osnabrück/Schinkel – Osnabrück/Beim (B 51n): B 51n Ortsumfahrung Beim: Vergabe der Bauüberwachungsleistungen für Verkehrsanlagen sowie zusätzliche Leistungen.

II.1.2. Type of contract and place of performance or delivery

Services

Service category No 12: Architectural services; engineering services and integrated engineering services; urban planning and landscape engineering services; related scientific and technical consulting services; technical testing and analysis services
Main site or place of performance: Osnabrück, Belm, Niedersachsen, LK Osnabrück.
NUTS code DE944 Osnabrück, Kreisfreie Stadt

II.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

The notice involves a public contract

II.1.4. Information about framework agreement

II.1.5. Short description of the contract or purchase(s)

Bauvorhaben: Neubau der B 51n Ortsumgehung Belm.

Beschreibung: Die Ortsdurchfahrt von Belm (Landkreis Osnabrück) im Zuge der Bundesstraße 51 soll vom Durchgangsverkehr entlastet werden. Hierfür ist eine westlich von der Ortslage verlaufenden Umgehung im Zuge der verlängerten Autobahn 33 und der daran anschließenden Bundesstraße 51 geplant. Bedingt durch die räumliche Nähe zum Oberzentrum Osnabrück, übernimmt die B 51 eine wichtige Funktion im Berufspendlerverkehr. Die vorgesehene Linienführung beginnt im Stadtgebiet von Osnabrück am derzeitigen Ende der A 33 südwestlich von Belm und endet östlich der K 314 östlich von Belm. Von Bau-km 10 + 000 bis Bau-km 12 + 200 verläuft der Abschnitt A 33. In Richtung Osten schließt sich von Bau-km 12 + 200 bis Bau-km 16 + 687 der Abschnitt der B 51n an. Die Länge der Strecke beträgt rund 6,7 km, wovon 2,2 km auf die verlängerte A 33 entfallen. Der Bauabschnitt liegt teilweise in einem Wasserschutzgebiet (Ristwag) und es liegen schwierige Bodenverhältnisse vor.

Die Ortsumgehung Belm wurde in wesentlichen Teilen als zweibahnige anbau- und planfreie Bundesfernstraße ohne Radweganlage geplant (der Radverkehr verbleibt künftig auf dem alten, dann abgestuften Abschnitt der Bundesstraße durch die Gemeinde Belm). Sie entwickelt sich zunächst aus einer Fortführung der Bundesautobahn 33 an deren nördlichen Ende, unterquert östlich der heutigen Einmündung der Verlängerung der A 33 in die B 51 in einer tiefen Einschnittslage das heutige Straßenniveau mit der B 51alt und überquert anschließend die Bahnlinie Wanne-Eickel – Bremen. Weiter verläuft sie in nordöstlicher Richtung nahezu parallel zur Bahntrasse, überquert die K 316 und die L 87, dann östlich der Ortslage Belm wiederum die Bahnlinie Wanne-Eickel – Bremen sowie die Kreisstraße 314 und schwenkt abschließend auf den alten Verlauf der Bundesstraße in Richtung Diepholz ein. Die Ortsumgehung Belm hat vier planfreie Anschlussstellen, die teilweise mit Lichtsignalanlagen ausgestattet werden.

Vom Baubeginn an der A 33 bis zur K 314 erhält die Ortsumgehung Belm einen zweibahnigen Querschnitt (RQ 28 bzw. RQ 21) mit 2 Fahrstreifen und teilweise einem Seitenstreifen pro Richtungsfahrbahn, wobei die Seitenstreifen im Bereich der Anschlussstellen durch die erforderlichen Ein- und Ausfädelungsstreifen ersetzt werden. Die Vierstreifigkeit wird in diesem Bereich aus Kapazitätsgründen erforderlich. Östlich der K 314 bis zum Ende der Baustrecke kommt der RQ 15,5 (dreistreifig) zur Anwendung, der am Bauende zu einem RQ 10,5 (zweistreifig) verzogen wird.

Außerdem entstehen Lärmschutzwände mit einer Gesamtlänge von 1 320 m.

Die RPS 2009 ist zu beachten.

Das Bauvolumen für das Bauvorhaben beträgt ca. 60 Mio. EUR.

Zu vergebende Leistungen: Örtliche Bauüberwachung bei Verkehrsanlagen (einschließlich Ausstattungsgewerke (Schutzeinrichtungen, Markierung, Beschilderung etc.)) als Besondere Leistung gemäß HOAI 2013 Anlage 13, Ziffer 13.1 zu § 47 Absatz 2 und zusätzliche Leistungen.

II.1.6. CPV code(s)

71521000 Construction-site supervision services, 71300000 Engineering services

II.1.7. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

II.1.8. Lots

This contract is divided into lots: no

II.1.9. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2. Scope of the procurement

II.2.1. Total quantity or scope

Örtliche Bauüberwachung bei Verkehrsanlagen (einschließlich Ausstattungsgewerke: Schutzeinrichtungen, Markierung, Beschilderung etc.) als Besondere Leistung gemäß HOAI 2013 Anlage 13, Ziffer 13.1 zu § 47 Absatz 2 und zusätzliche Leistungen.

II.2.2. Information about options

Options: no

II.2.3. Information about renewals

This contract is subject to renewal: no

II.3. Duration of the contract or time limit for completion

Duration in months: 60 (from the award of the contract)

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions related to the contract

III.1.1. Deposits and guarantees required

Haftpflichtversicherung für Personen- und sonstige Schäden in Höhe von je mind. 1 500 000 EUR Deckungssumme.

III.1.2. Main financing conditions and payment arrangements and/or reference to the relevant provisions governing them

Abschlagszahlungen werden gemäß Projektfortschritt bis zu einer Höhe von 95 v. H. der Auftragssumme ausgezahlt – siehe dazu § 8 (1) AVB-ING.

III.1.3. Legal form to be taken by the group of economic operators to whom the contract is to be awarded

Für Bewerber-/Bietergemeinschaften: Gesamtschuldnerisch haftende Arbeitsgemeinschaft mit bevollmächtigtem Vertreter.

III.1.4. Contract performance conditions

The performance of the contract is subject to particular conditions: no

III.2. Conditions for participation

III.2.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions: Folgende Erklärungen und Nachweise (Punkte III.2.1 bis III.2.3 der Bekanntmachung) sind in der aufgeführten Reihenfolge vorzulegen. Die Vorlage

von Eigenerklärungen ist ausreichend. Darüber hinausgehende Unterlagen sind nicht erwünscht.

Bei Bewerbungsgemeinschaften sind die geforderten Unterlagen von allen Mitgliedern der Bewerbungsgemeinschaft vorzulegen. Für den Fall, dass für die Erbringung der Leistungen Nachunternehmer vorgesehen werden, sind vom Nachunternehmer mindestens die Unterlagen zu Nr. 1-4, 7, 8, 13 und 14 der nachfolgend aufgeführten Punkte den Unterlagen beizufügen.

Für Bewerbungsgemeinschaften: Die Unterlagen des Teilnahmeantrages sind so zusammenzustellen, dass unter jedem der aufgeführten Punkte (geforderte Unterlagen) die Unterlagen von jedem Mitglied der Bewerbungsgemeinschaft hinterlegt sind.

1. Erklärung nach § 4 (2) VOF. Von dem Bewerber sind Auskünfte zu erteilen, ob und auf welche Art wirtschaftliche Verknüpfungen mit Unternehmen bestehen.
2. Erklärung über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen nach § 4 (6) a)-g) VOF sowie § 4 (9) a)-d) VOF.
3. Juristische Personen haben einen aktuellen Handelsregistrauszug bzw. eine gleichwertige Bescheinigung des Herkunftslandes, nicht älter als 3 Monate, beizubringen.

III.2.2. Economic and financial ability

List and brief description of conditions: 4. Bescheinigung über den Abschluss einer Berufshaftpflichtversicherung oder Erklärung, dass im Auftragsfalle eine Berufshaftpflichtversicherung mit der Mindestdeckungssumme nach Nummer III.1.1 (der Bekanntmachung) abgeschlossen wird.

5. Nachweise nach § 5 (4) c) VOF: Erklärung über den Gesamtumsatz und den Umsatz für vergleichbare Leistungen (BÜ) in den letzten 3 Geschäftsjahren.

III.2.3. Technical and professional ability

List and brief description of conditions:

6. Nachweise nach § 5 (5) a) VOF: Berufliche Befähigung, der für die Leistung verantwortlichen Personen (Urkunden).
7. Nachweise nach § 5 (5) b) VOF: Angaben des Bewerbers über vergleichbare (BÜ) Referenzprojekte (Referenzen des Unternehmens seit 2008, Nachweis der besonderen Kompetenz/Erfahrungen des Bewerbers in der Erbringung vergleichbarer Leistungen unter Angabe entsprechender Referenzprojekte (Für jedes Referenzprojekt sind mindestens folgende Informationen anzugeben: Leistungszeitraum, Angabe der vom Unternehmen erbrachten Leistungen für das jeweilige Referenzprojekt, Beschreibung der Besonderheiten des jeweiligen Referenzprojektes, Auftragssummen, Ansprechpartner)). Gewertet werden nur Referenzen, bei denen die Verkehrsfreigabe zwischen 2008 und August 2013 erfolgte.
8. Nachweise nach § 5 (5) c) VOF: Angabe technische Leitung.
9. Nachweise nach § 5 (5) d) VOF: Anzahl der Beschäftigten in den letzten 3 Jahren (gesamt) und Anzahl der Beschäftigten im Bereich der vergleichbaren Dienstleistung (Bauüberwachung).
10. Nachweise nach § 5 (5) e) VOF: Angabe technische Ausstattung.
11. Nachweise nach § 5 (5) f) VOF: Angaben zur Gewährleistung der Qualität.
12. Nachweise nach § 5 (5) h) VOF: Angaben zu Nachunternehmern (Unteraufträge).
13. Benennung der Personen gem. § 4 Abs. 3 VOF, die die Leistungen tatsächlich erbringen inkl. Angabe über Funktion im Team, Angabe der vorgesehenen zu erbringenden Leistung(en) des jeweiligen Bearbeiters, Angabe zur Unternehmenszugehörigkeit für jeden für das Projekt vorgesehenen Mitarbeiter und Angabe zur Stellvertreterregelung (Organigramm).
14. Nachweis der Qualifikation der gemäß § 4 Abs. 3 VOF anzugebenden Personen, insbesondere deren persönliche vergleichbare Referenzen (BÜ) im Bereich der

ausgeschriebenen Leistungen seit 2008, Nachweis der besonderen Kompetenz/Erfahrungen in der Erbringung vergleichbarer Leistungen unter Angabe entsprechender Referenzprojekte (für jedes Referenzprojekt sind mindestens folgende Informationen anzugeben: Leistungszeitraum, Angabe der vom jeweiligen Bearbeiter erbrachten Leistungen für das jeweilige Referenzprojekt, Beschreibung und Besonderheiten des jeweiligen Referenzprojektes, Auftragssummen, Ansprechpartner); dabei sind insbesondere die Nachweise zu folgenden Personen vorzulegen: leitender Bauüberwacher (Hauptansprechpartner für den AG, während der Bauzeit vor Ort) und 2. Bauüberwacher). Gewertet werden nur Referenzen, bei denen die Verkehrsfreigabe zwischen 2008 und 8.2013 erfolgte.

Minimum level(s) of standards possibly required:

Zu 14.) Für den leitenden Bauleiter und den 2. Bauüberwacher sind Nachweise über Kenntnisse und Erfahrungen im Umgang mit der Abrechnungssoftware „Arriba“ vorzulegen.

III.2.4. Information about reserved contracts

III.3. Conditions specific to services contracts

III.3.1. Information about a particular profession

Execution of the service is reserved to a particular profession: no

III.3.2. Information about staff responsible for the performance of the contract

Obligation to indicate the names and professional qualifications of the staff assigned to performing the contract: yes

Section IV: Procedure

IV.1. Type of procedure

IV.1.1. Type of procedure

Negotiated

Some candidates have already been selected (if appropriate under certain types of negotiated procedures) no

IV.1.2. Information about the limits on the number of candidates to be invited

Envisaged minimum number 3: and Maximum number 5

Objective criteria for choosing the limited number of candidates: — Referenzen des Bewerbers (Unternehmen): 25 %,

— Referenzen/Erfahrungen des leitenden Bauüberwachers: 25 %,

— Referenzen/Erfahrungen des 2. Bauüberwachers: 25 %,

— Anzahl der prod. Beschäftigten im Bereich BÜ: 10 %,

— Umsatz bei vergleichbaren Leistungen: 5 %,

— Gesamteindruck der Bewerbung: 10 %.

IV.1.3. Information about reduction of the number of solutions or tenders during negotiation or dialogue

Recourse to staged procedure to gradually reduce the number of solutions to be discussed or tenders to be negotiated no

IV.2. Award criteria

IV.2.1. Award criteria

The most economically advantageous tender in terms of Price is not the only award criterion and all criteria are stated only in the procurement documents

IV.2.2. Information about electronic auction

An electronic auction will be used: no

IV.3. Administrative information

IV.3.1. File reference number attributed by the contracting authority

3-32/31401-B51n/A33, P202300/A137457

IV.3.2. Previous publication concerning this procedure

no

IV.3.3. Conditions for obtaining specifications and additional documents or descriptive document

IV.3.4. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

1.11.2013 - 11:00

IV.3.5. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

IV.3.6. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German.

IV.3.7. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

IV.3.8. Conditions for opening of tenders

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.2. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds: no

VI.3. Additional information

- Für die Ausschreibung gibt es keine weiteren ergänzenden Unterlagen. Alle notwendigen Angaben zur Erstellung des Teilnahmeantrages sind in der Bekanntmachung enthalten.
- Anfragen zum Verfahren bitte per E-Mail.
- Der Teilnahmeantrag ist in Papierform einzureichen (A4-Ordner mit Register).
- Teilnahmeantrag bitte mit folgendem Hinweis versehen: „A 33 Osnabrück/Schinkel – Osnabrück/Belm (B 51 n): Neubau B 51n OU Belm: Vergabe Bauüberwachungsleistungen; Nicht vor dem 1.11.2013, 11.00 Uhr öffnen“,
- Nach Eingangsschluss erfolgt die Auswertung der Teilnahmeanträge. Gemäß Punkt IV.1.2) werden 3 bis maximal 5 Teilnehmer/Bewerber zur Angebotsabgabe aufgefordert. Die Angebote sind dann bis zum 21.1.2014 bei der Vergabestelle einzureichen.

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer beim Niedersächsischen Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr, Regierungsvertretung Lüneburg
Postal address: Auf der Hude 2
Town: Lüneburg
Postal code: 21339
Country: Germany
E-mail: poststelle@strassenbau.niedersachsen.de
Telephone: +49 4131151334

VI.4.2. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures: Die Fristen des § 107 Abs. 3 Ziffer 1-4 GWB sind zu beachten. Danach ist ein Nachprüfungsverfahren unzulässig, soweit:

- 1) der Antragsteller den gerügten Verstoß gegen Vergabevorschriften im Vergabeverfahren erkannt und gegenüber dem Auftragnehmer nicht unverzüglich gerügt hat,
- 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
- 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
- 4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

VI.4.3. Service from which information about the review procedure may be obtained

Official name: Siehe Kontaktstelle unter Nr. I.1 der Bekanntmachung

VI.5. Date of dispatch of this notice

1.10.2013